



Stationäres Gaswarngerät zur kontinuierlichen Ueberwachung von toxischen Gasen und Sauerstoff
Zwei verschiedene Varianten:
Ex d (Druckfeste Kapselung) oder
Ex i (Eigensicher)

Series 3000 MkII und MkIII



Zuverlässige Überwachung

- Bewährte elektrochemische Sensortechnik
- Langlebige elektrochemische Surecell™ Sensormesszellen
- Patentierte „Reflex“ Reflex Technologie der Messzelle

Geringe Installationskosten

- Integrierte Befestigungsplatte
- Optionale Halterung zur horizontalen oder vertikalen Rohrmontage
- Steckbarer Sensor ermöglicht einen einfachen und schnellen Sensorwechsel
- Serie 2000 Nachfolgemodell

Reduzierte Installationskosten

- Automatische Sensorkonfiguration
- Vorkonfigurierte „Plug and Play“ Sensoren

Reduzierte Wartungskosten

- Geringe Ausfallzeiten durch Austausch des eigensicheren Sensors im laufenden Betrieb
- Konfigurierbarer Kalibrierintervall
- Konfiguration, Kalibrierung und Diagnose über Software Menü und spezielle Symbole

Zertifizierungen

- Europa (ATEX)
- USA (UL)
- Kanada (c-UL)
- Südamerika (Inmetro)
- International (IECEX)

Optionales Zubehör

- Sensor-Kit für abgesetzte Sensormontage
- Rohr-/Luftkanaladapter (nur für H₂, CO und H₂S)
- Durchflussskammer für die Zuführung von Prüfgas
- Gassammeltrichter

Typische Einsatzgebiete

- Oel- und Gasförderung
- Oel- und Gasverladeterminals
- Raffinerien und chemische Industrie
- Kraftwerke
- Abwasseraufbereitungsanlagen
- Versorgungsunternehmen

Die Transmitter der Series 3000 bieten eine kontinuierliche und bewährte Überwachung von toxischen Gasen und Sauerstoff in der Umgebungsluft und in explosionsgefährdeten Bereichen. Series 3000 bietet ein hohes Mass an Flexibilität und ist in zwei verschiedenen Ausführungen erhältlich. Der MkII Gas Detektor bietet ein druckfest gekapseltes Gehäuse, einen eigensicheren Sensoranschluss und eignet sich mit dem jeweiligen Sensor vor allem für den Einsatz in Zone 1. Bei Verwendung des optionalen Remote Sensor Kits kann der Series 3000 Sensor selber auch in Zone 0 installiert werden. MkIII ist für den Einsatz in Zone 0 geeignet, eine optional erhältliche Ex i Barriere bei Beachtung der lokalen nationalen Vorschriften zu verwenden.

Series 3000 Transmitter sind vom Benutzer mittels der einfachen Menüführung, dem integrierten Bedienfeld und dem leicht ablesbaren LCD Display leicht zu bedienen. Wartungsarbeit und Diagnose werden durch die System Software unterstützt, eine konfigurierbare Kalibrier-Erinnerung erleichtert die Einhaltung der Wartungs und Kalibrierintervalle.



Die eigensicheren Sensoren werden vorkonfiguriert geliefert und können vor Ort und im laufenden Betrieb leicht ausgetauscht werden, hierdurch können Zeit und Kosten bei der Inbetriebnahme und bei routinemäßigen Wartungsarbeiten eingespart werden. Um den Einsatz in schwer zugänglichen Bereichen zu erleichtern, steht optional ein Sensor-Kit für abgesetzte Installation zur Verfügung um den Sensor bis zu 15 m vom Transmitter entfernt zu installieren.

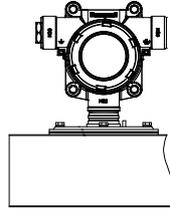
Die Series 3000 Gas Detektoren werden mit allem notwendigen Zubehör für die einfache Installation geliefert. Der Detektor kann mithilfe der integrierten Befestigungspunkte an der Wand befestigt oder unter Verwendung des optionalen Rohrmontage-Bausatzes (horizontal oder vertikal) an einer Rohrleitung installiert werden. Die elektrische Installation erfolgt über zwei M20-Kabeleinführungen (ATEX/IECEX-Ausführung) oder die beiden ¼"NPT-Kanalzuleitungen (UL/c-UL-Ausführung). Im Lieferumfang enthalten ist ein Blindstopfen zum Verschließen nicht verwendeter Einführungen. Eine Wetterschutzabdeckung ermöglicht den Einsatz auch unter extremen Bedingungen im Außenbereich.

Installation

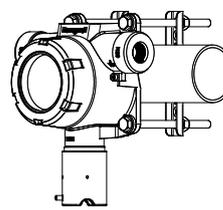


Mechanische Installationsoptionen

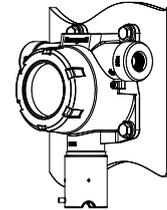
Die Detektoren der Series 3000 MkII und MkIII sind für den Einsatz in explosionsgefährdeten Umgebungen geeignet. Die Installation muss daher nach den lokalen Richtlinien mit geeignetem mechanisch geschütztem Kabel und Verschraubungen (M25 oder 3/4" NPT) oder Isolierrohr erfolgen. Abhängig von der Kabellänge ist ein Kabel mit 0,5 mm² (20 AWG) bis 2,0 mm² (~14 AWG) Leiterquerschnitt zu verwenden, um eine möglichst hohe Betriebsspannung am Detektor zu gewährleisten. Für die verschiedenen Anwendungen ist jeweils passendes Zubehör erhältlich.



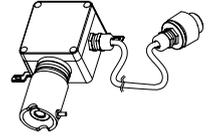
Rohr-/Luftkanaleinbau



Rohrmontage

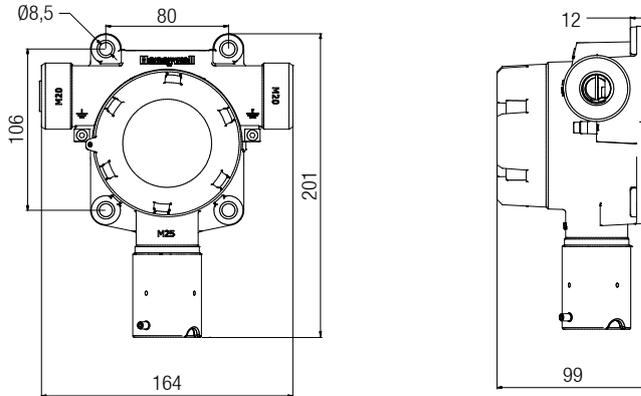


Wandmontage

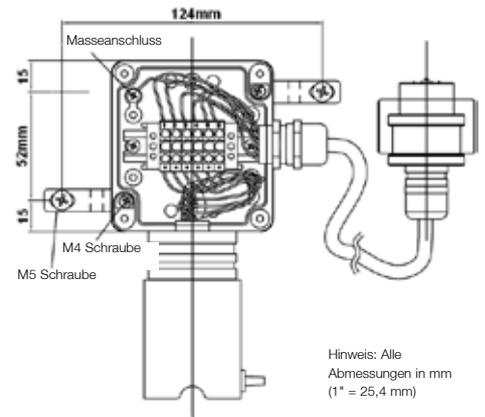


Abgesetzte Montage

Abmessungen



Abgesetzte Montage



Schaltpläne für Series 3000 MkII

Versorgungsspannung V_d

- 17 VDC (min.) bis 32 VDC (max.)
- 2-Leiter

Maximales Detektorsignal I_m

- 22 mA (Bereichsüberschreitung)

Leitungswiderstand R_c

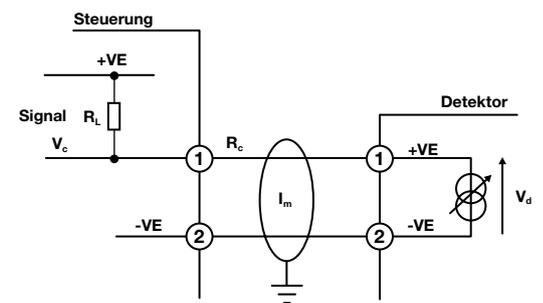
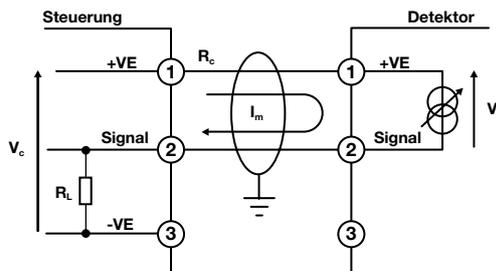
- Abhängig vom Kabeltyp

Lastwiderstand der Steuerung R_L

- 33Ω (min.) bis 250Ω (max.)
- Systemabhängig

Versorgungsspannung V_c

- 24VDC typischerweise
- Systemabhängig



Series 3000 MkII Typische maximale Kabellängen

Die maximale Kabellänge zwischen Steuerung und Detektor hängt von folgenden Faktoren ab:

- Mindestversorgungsspannung für den Detektor an der Steuerung (V_c).
- Mindestbetriebsspannung des Detektors (V_d)
- Maximale Stromaufnahme des Detektors (I_m)
- Lastwiderstand der Steuerung (R_L)
- Leitungswiderstand (R_c)

Die Tabelle auf der rechten Seite zeigt typische Kabellängen unter Verwendung der Beispielwerte.

Die vom Kabelhersteller angegebenen Widerstandsdaten sind zu beachten.

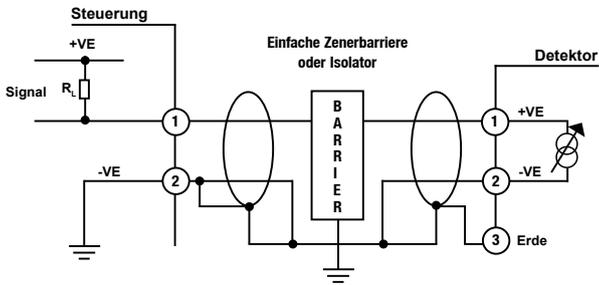
Series 3000 MkII Maximale Kabellänge in km (Meile)

Kabelgröße	Kabelwiderstand R_c Ω/km (Ω/Meile)	Kabellänge km (Meile) bei Eingangs-impedanz $R_L = 33Ω$	Kabellänge km (Meile) bei Eingangs-impedanz $R_L = 250Ω$
0,5 mm ² (20 AWG)	36,8 (59,2)	3,9 (2,4)	0,9 (0,6)
1,0 mm ² (17 AWG)	19,5 (31,4)	7,3 (4,5)	1,7 (1,1)
1,5 mm ² (16 AWG)	12,7 (20,4)	11,2 (7,0)	2,7 (1,7)
2,0 mm ² (14 AWG)	10,1 (16,3)	14,1 (8,8)	3,4 (2,1)

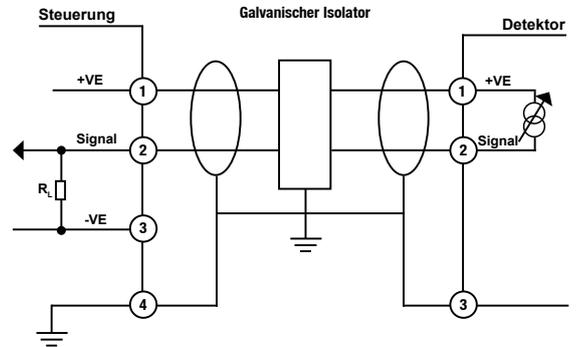
Installation



Schaltpläne für Series 3000 MkIII



Schaltplan bei Verwendung einer Barriere



Schaltplan bei Verwendung eines galvanischen Isolators

Series 3000 MkIII Kabellänge

Gesamtkapazität und -induktivität sind die limitierenden Faktoren bei der Berechnung der Kabellänge für die Verwendung von Barrieren und Isolatoren. Barrieren und Isolatoren haben eine festgelegte Kapazität und Induktivität, die an ihren Ausgängen wirksam ist. Das Kabel zwischen Feldgerät und Barriere bzw. Isolator verfügt über einen Kapazitäts- und Induktivitätsbetrag pro Meter oder Kilometer, der beim Hersteller oder Lieferanten erfragt werden kann.

Zur Berechnung der maximalen Kabellängen, berechnen Sie die Gesamtkapazität und -induktivität für die Kabellänge und addieren dann Kapazität oder Induktivität je nach Feldgerät (im Fall der Series 3000 MkIII sind Kapazität und Induktivität = 0). Das Ergebnis sollte nicht größer sein als der für die Barriere bzw. den Isolator spezifizierte Wert.

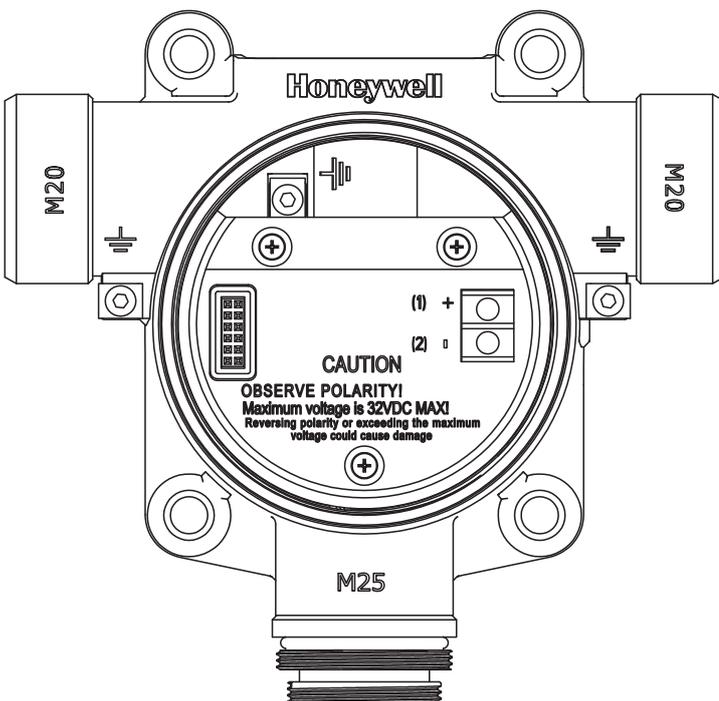
Empfohlene Barrieren und Isolatoren für Series 3000 MkIII

Nachfolgend sind Empfehlungen für Barrieren und Isolatoren für den Einsatz mit Geräten der Series 3000 MkIII aufgeführt.

- MTL7728+ (Ein-Kanal-Zenerbarriere)
- MTL7787+ (Zwei-Kanal-Zenerbarriere)
- MTL5042 (galvanischer Isolator)
- Pepperl+Fuchs KFD2-STC4-EX1 (galvanischer Isolator)

Hinweis: Die Auswahl der für die jeweilige Anwendung geeigneten Barrieren oder Isolatoren ist Aufgabe des Installateurs oder Betreibers.

Elektrische Anschlüsse



Klemmenbezeichnung	Detektorklemme	Steuerungsanschluss
1	+	+VE
2	-	Signal

Technische Daten



Series 3000 MkII und MkIII Detektor

Verwendung Bewährter und zuverlässiger Gasetektor zur Überwachung von toxischen Gasen und Sauerstoff. Series 3000 MkII für den Einsatz in und Sauerstoff in Ex-Bereichen Zone 1, 2, 21 und 22 sowie Class I und II Division 1 oder 2 für Nordamerika. Series 3000 MkIII für den Einsatz in Zone 0, 1, 2, 20, 21 und 22.

Messbare Gase

Gas	Formel	Einstellbarer Bereich	Standardbereich	Betriebstemperaturbereich**	
				Min.	Max.
Sauerstoff	O ₂	25,0 Vol. %	25,0 Vol. %	-30 °C / -22 °F	55 °C / 131 °F
Schwefelwasserstoff	H ₂ S	10,0 bis 50,0 ppm	15,0 ppm	-40 °C / -40 °F	55 °C / 131 °F
Schwefelwasserstoff	H ₂ S	50 bis 500 ppm	100 ppm	-40 °C / -40 °F	55 °C / 131 °F
Kohlenmonoxid	CO	100 bis 500 ppm	300 ppm	-40 °C / -40 °F	55 °C / 131 °F
Schwefeldioxid	SO ₂	5,0 bis 20 ppm	15,0 ppm	-40 °C / -40 °F	55 °C / 131 °F
Ammoniak*	NH ₃	50 bis 200 ppm	200 ppm	-20 °C / -4 °F	40 °C / 104 °F ¹
Ammoniak*	NH ₃	200 bis 1000 ppm	1.000 ppm	-20 °C / -4 °F	40 °C / 104 °F
Chlor	Cl ₂	5,0 bis 20 ppm	5,0 ppm	-10 °C / 14 °F	55 °C / 131 °F
Chlordioxid	ClO ₂	1,00 ppm	1,00 ppm	-20 °C / -4 °F	55 °C / 131 °F
Stickoxid	NO	100 ppm	100 ppm	-20 °C / -4 °F	55 °C / 131 °F
Stickstoffdioxid	NO ₂	5,0 bis 50,0 ppm	10 ppm	-20 °C / -4 °F	55 °C / 131 °F
Wasserstoff	H ₂	1.000 ppm	1.000 ppm	-20 °C / -4 °F	55 °C / 131 °F
Wasserstoff	H ₂	9.999 ppm	9.999 ppm	-20 °C / -4 °F	55 °C / 131 °F
Chlorwasserstoff	HCl	10,0 bis 20 ppm	10 ppm	-20 °C / -4 °F	40 °C / 104 °F
Cyanwasserstoff	HCN	30,0 ppm nur	30,0 ppm	-20 °C / -4 °F	55 °C / 131 °F
Fluorwasserstoff	HF	12,0 ppm nur	12,0 ppm	-20 °C / -4 °F	55 °C / 131 °F
Phosphin	PH ₃	1,2 ppm nur	1,2 ppm	-20 °C / -4 °F	40 °C / 104 °F
Fluor	F ₂	4,00 ppm nur	4,00 ppm	-20 °C / -4 °F	55 °C / 131 °F
Ozon	O ₃	0,400 ppm nur	0,400 ppm	-20 °C / -4 °F	55 °C / 131 °F
Ethylenoxid	ETO	20,0 bis 50,0 ppm	25,0 ppm	-20 °C / -4 °F	55 °C / 131 °F

Elektrik

Anschlüsse und Spannungsversorgung	MkII	MkIII
	2-Leiter Betrieb 17 VDC (±10 %) bis 32 VDC (max.) 22 mA max. bei Bereichsüberschreitung	2-Leiter Betrieb 10 VDC (±10 %) bis 30 VDC (max.) 22 mA max. bei Bereichsüberschreitung Parameter für die Auswahl der Barriere: Vmax/Ui = 30 VDC I _{max/li} = 125 mA P _{max/Pi} = 1,2 W Li = 0 mH Ci = 0 µF

Empfohlenes Kabel 2-adrig mit Abschirmung
0,5 mm² (20 AWG) bis 2,0 mm² (14 AWG)

Signal Messbereich 0-100%: 4-20 mA
Störung = 3 mA
Kalrier-Erinnerung: Aus oder 3 mA
Max. Bereichsüberschreitung 22 mA
Inhibit (toxische Sensoren) = 3 mA oder 4 mA einstellbar
Inhibit (Sauerstoffsensoren) = 3 mA oder 17,4 mA einstellbar

Aufbau

Material	Transmitter: Epoxidbeschichtete Aluminium-Legierung LM25 oder Edelstahl 316, Sensor: Edelstahl 316 mit PTFE-Filter
Maximale Abmessungen	164 mm x 201 mm x 99 mm
Gewicht	Aluminium-Legierung LM25: 1,7kg Edelstahl 316: 3,7kg

Umgebungsbedingungen

IP-Schutzart	IP66 (EN 60529), NEMA 4X
Zertifizierte Temperatur	ATEX/IECEX: -20°C bis +55°C (-4°F bis +131°F) (MkIII -40°C bis +55°C (-40°F bis +131°F)) UL/c-UL: -40°C bis +55°C (-40°F bis +131°F)
Feuchte	Kontinuierlich 20-90 % rel. Feuchte (nicht kondensierend), zeitweise 0-99 % rel. Feuchte (nicht kondensierend)
Druck	90-110 kPa
Lagerbedingungen	15 °C bis 30 °C (59 °F bis 86 °F), 30-70 % rel. Feuchte (nicht kondensierend)



*Nur geeignet für Anwendungen ohne Hintergrundkonzentrationen von NH₃.
**Beim Einsatz innerhalb des Ex-Bereiches ist darauf zu achten, dass der Detektor nicht außerhalb des zertifizierten Temperaturbereichs betrieben wird.
¹ +55°C intermittierend.

Technische Daten und Bestellinformationen



Zulassungen

MkII

Transmitter:

UL/c-UL: Class I, Div. 1 & 2, Groups B, C & D
Class II, Div. 1, Groups E, F & G
Class II, Div. 2, Groups F & G
Class 1, Zone 1, Groups IIB + H2 Gefahrenbereiche
ATEX: Ⓜ II 2 (1) GD Ex d [ia IIC Ga] IIB + H2 T4 Gb
Ex t [ia IIIC Da] IIB T135°C Db

IECEX: Ex d [ia IIC Ga] IIB + H2 T4 Gb Ex t [ia IIIC Da]
IIB T135°C Db

Zubehör für abgesetzten Sensor:

UL/c-UL: Class I, Division 1, Groups A, B, C and D
Class II, Divisions 1 and 2, Groups E, F and G
Class 1, Zone 0, Group IIC; Class II, Zone 20

ATEX: Ⓜ II 1G D Ex ia IIC T4 Ga Ex ia IIIC T135°C Da

IECEX: Ex ia IIC T4 Ga Ex ia IIIC T135°C Da

MkIII

Transmitter:

UUL/cUL Class I, Divisions 1 & 2, Groups A, B, C & D;
Class II, Divisions 1 & 2, Groups E, F & G

ATEX: Ⓜ II 1 (1) GD Ex ia IIC T4 Ga Ex ia IIIC T135°C Da

IECEX: Ex ia IIC T4 Ga Ex ia IIIC T135°C Da

Zubehör für abgesetzten Sensor:

UL/c-UL = Class I, Div. 1, Groups A, B, C & D; Class II
Division 1 & 2, Groups E, F & G; Class 1, Zone 0, Group IIC;
Class II, Zone 20

ATEX: Ⓜ II 1G D Ex ia IIC T4 Ga Ex ia IIIC T135°C Da

IECEX: Ex ia IIC T4 Ga Ex ia IIIC T135°C Da

CE-Kennzeichnung gemäß: ATEX-Richtlinie 94/9/EC, EMV-Richtlinie 2004/108/EC, EN 50270

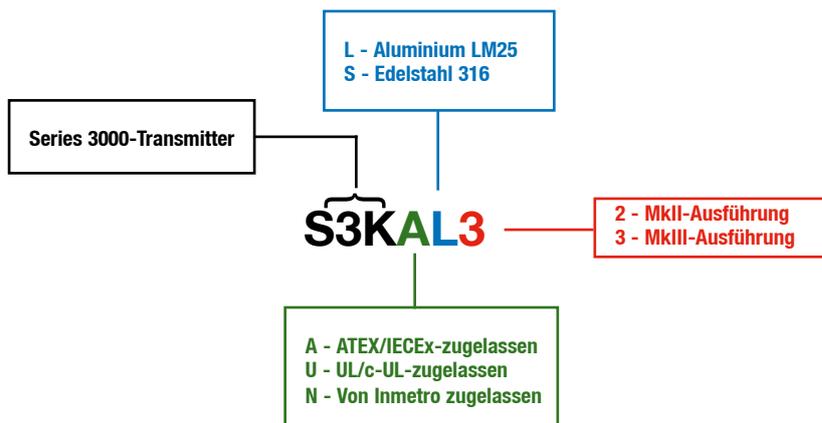


Bestellinformationen

Ein kompletter Gasdetektor besteht aus zwei Teilen: Transmitter und Sensor, Beide Produkte sind separat zu bestellen.

- Transmitter PN#: Es sind zwei Ausführungen erhältlich:
 - ATEX/IECEX-zertifizierte Ausführung (Aluminium-Ausführung: Teile-Nr. S3KAL2, S3KAL3; Edelstahl-Ausführung: Teile-Nr. S3KAS2, S3KAS3)
 - UL/CSA-zertifizierte Ausführung (Aluminium-Ausführung: Teile-Nr. S3KUL2, S3KUL3; Edelstahl-Ausführung: Teile-Nr. S3KUS2, S3KUS3)
 - Von Inmetro zugelassene Version (in Aluminiumausführung, Teilenummern S3KNL2, S3KNL3; in Edelstahlausführung, Teilenummern S3KNS2, S3KNS3)
- Sensor PN#: Sensoren zertifiziert nach ATEX, IECEX, UL, CSA (c-UL). Die letzten vier Zeichen definieren Gastyp und Messbereich:
 - z. B. S3KXXC1SS (C1 steht für Kohlenmonoxid, Standardbereich 0-300 ppm, andere Bereiche zwischen 0-100 ppm und 0-500 ppm (in 100-ppm-Schritten) sind vom Benutzer konfigurierbar)

Teilenummer-Erklärung



Sensoren und verfügbare Gase

S3KXS01SS	Sauerstoff (O ₂) 0-25 Vol.%
S3KXSC1SS	Kohlenmonoxid (CO) 0-300 ppm (Standard), zwischen 0-100 und 0-500 ppm einstellbar
S3KXSC2SS	Kohlenmonoxid (CO) 0-300ppm (Standard) 0-100 to 0-999ppm einstellbar
S3KXSH1SS	Schwefelwasserstoff (H ₂ S) 0-15 ppm (Standard), zwischen 0-10 und 0-50 ppm einstellbar
S3KXSH2SS	Schwefelwasserstoff (H ₂ S) 0-100 ppm (Standard), zwischen 0-50 und 0-500 ppm einstellbar
S3KXSL1SS	Chlor (Cl ₂) 0-5 ppm (Standard), zwischen 0-5 und 0-20 ppm einstellbar

Bestellinformationen (Fortsetzung)



Bestellinformationen (Fortsetzung)

S3KXSS1SS	Schwefeldioxid (SO ₂) 0-15 ppm (Standard), zwischen 0-5 und 0-20 ppm einstellbar
S3KXSX1SS	Chlordioxid (ClO ₂) 0-1 ppm
S3KXSM1SS	Stickstoffmonoxid (NO) 0-100 ppm
S3KXSN1SS	Stickstoffdioxid (NO ₂) 0-10 ppm (Standard), zwischen 0-5 und 0-50 ppm einstellbar
S3KXSG1SS	Wasserstoff (H ₂) 0-1000 ppm
S3KXSG2SS	Wasserstoff (H ₂) 0-10.000
S3KXSR1SS	Chlorwasserstoff (HCl) 0-10 ppm (Standard), zwischen 0-10 und 0-20 ppm einstellbar
S3KXSA1SS	Ammoniak (NH ₃) 0-200 ppm (Standard), zwischen 0-50 und 0-200 ppm einstellbar
S3KXSA2SS	Ammoniak (NH ₃) 0-1000 ppm (Standard), zwischen 0-200 und 0-1.000 ppm einstellbar
S3KXSY1SS	Cyanwasserstoff (HCN) 0-30 ppm
S3KXSF1SS	Fluorwasserstoff 0-12 ppm nur
S3KXSP1SS	Phosphin 0-1.2 ppm nur
S3KXSU1SS	Fluor (F ₂) 0-4.00 ppm nur
S3KXSZ1SS	Ozon (O ₃) 0-0.400 ppm nur
S3KXSE1SS	Ethylenoxid (ETO) 0-25.0 ppm (Standard) 0-20.0 bis 0-50.0 ppm einstellbar

Versanddetails

Abmessungen der Versandpackung	315 mm (L) x 230 mm (B) x 115 mm (T)
Ungefähres Gewicht	Aluminium-Legierung LM25: 1,7kg Edelstahl 316: 3,7kg

Optionales Zubehör

SPXCMTBR	Rohrmontagehalterung
SPXCSDP	Sonnen-/Wasserschutz
S3KCAL	Durchflusskammer für Kalibrierung
S3KCC	Sammeltrichter (nur bei Überwachung auf Wasserstoffgas)
S3KDMK	Rohr-/Lufkanaladpater (nur bei Überwachung von CO, H ₂ S oder H ₂)
S3KRMK	ATEX/UL/c-UL-zertifizierter Montagesatz für abgesetzte Installation des Sensors (einschließlich Gehäuse mit Sensorsockel, 15 m-Digitalkabel und Verschraubungen, Transmitter-Kabelstecker, Befestigungsschrauben)
Prüfgase	Bitte kontaktieren Sie Honeywell Analytics



Honeywell Analytics Gasüberwachung



Honeywell Analytics kann Gasdetektionslösungen bereitstellen, die die Anforderungen aller Anwendungen und Branchen erfüllen. Sie können sich auf folgende Arten an uns wenden:

Zentrale

Europa, Mittlerer Osten, Afrika

Life Safety Distribution AG
Javastrasse 2
8604 Hegnau
Schweiz
Tel.: +41 (0)44 943 4300
Fax: +41 (0)44 943 4398
gasdetection@honeywell.com

Kundenservice:

Tel.: 00800 333 222 44 (gebührenfreie Telefonnummer)
Tel.: +41 44 943 4380 (alternative Telefonnummer)
Fax: 00800 333 222 55
Tel. (Naher Osten): +971 4 450 5800
(fest montierte Gasdetektionssysteme)
Tel. Naher Osten: +971 4 450 5852
(tragbare Gasdetektionssysteme)

Amerika

Honeywell Analytics Distribution Inc.
405 Barclay Blvd.
Lincolnshire, IL 60069
USA
Tel.: +1 847 955 8200
Gebührenfrei: +1 800 538 0363
Fax: +1 847 955 8210
detectgas@honeywell.com

Asien-Pazifik-Raum

Honeywell Analytics
Asien-Pazifik
#701 Kolon Science Valley (1)
43 Digital-Ro 34-Gil, Guro-Gu
Seoul 152-729
Korea
Tel.: +82 (0) 2 6909 0300
Fax: +82 (0) 2 2025 0388
Tel. Indien: +91 124 4752700
analytics.ap@honeywell.com

Technische Supportzentren

Honeywell Analytics Ltd.
4 Stinsford Road
Nuffield Industrial Estate
Poole, Dorset, BH17 0RZ
Vereinigtes Königreich
Tel.: +44 (0) 1202 645 544
Fax: +44 (0) 1202 645 555

Honeywell Analytics
ZAC Athélia 4 - 375 avenue du Mistral,
Bât B, Espace Mistral
13600 La Ciotat,
Frankreich
Tel.: +33 (0) 4 42 98 17 75
Fax: +33 (0) 4 42 71 97 05

Honeywell Analytics
Elsenheimerstraße 43
80687 München,
Deutschland
Tel.: +49 89 791 92 20
Fax: +49 89 791 92 43

Honeywell Analytics
P.O. Box-45595
6th Street
Musaffah Industrial Area
Abu Dhabi
VAE
Tel.: +971 2 554 6672
Fax: +971 2 554 6672

EMEA: HAexpert@honeywell.com
USA: ha.us.service@honeywell.com
AP: ha.ap.service@honeywell.com

www.honeywellanalytics.com
www.raesystems.com

Honeywell Analytics
Experten für Gasüberwachung



Bitte beachten Sie:

Obwohl alle Maßnahmen ergriffen wurden, um die Genauigkeit dieser Veröffentlichung sicherzustellen, wird keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen übernommen. Da sich Daten und die Gesetzgebung ändern können, empfehlen wir Ihnen dringend, sich Kopien der aktuellsten Bestimmungen, Standards und Richtlinien zu beschaffen. Diese Veröffentlichung stellt keine Vertragsgrundlage dar.

12113_H_Series 3000 MkII & MkIII_DS01057_V9_DE

05/15

© 2015 Honeywell Analytics

Honeywell